

Entering Silence

Ein Retreat in der Wüste & dem Bazar

Innen & Außen - Nichts dazwischen

eine Reise zu Dir selbst
14. April - 24. April 2023

„Whoever knows one self, knows the One.“ (Sufi Saying)

*„Ich habe die Wüste immer geliebt.
Man sitzt auf einer Düne. Man sieht nichts. Man hört nichts.
Doch etwas leuchtet in der Stille ...“*

(Antoine de Saint-Exupéry: Der kleine Prinz)



UNSER REISEPLAN

Freitag, 14. April – Die Anreise nach Marrakech ist individuell. Ideal ist der Flughafen Marrakesch, jedoch sind auch Agadir und Casablanca mögliche Alternativen. Gerne unterstützen wir euch bei der Organisation des Transfers in das schöne und sehr zentral in der Medina gelegene Riad (Hotel).

Wer schon vormittags anreist oder bereits in Marrakesch ist, kann die Umgebung des Riads erkunden, shoppen oder eines der naheliegenden Museen besichtigen.

Danach ist Zeit uns kennen zu lernen. Am frühen Abend treffen wir uns alle – je nach Wetter auf der Dachterrasse oder im Salon – wir halten kurz inne, sprechen über uns, was uns am Herzen liegt, über die Tour, das Retreat und klären letzte offene Fragen, bevor unsere Reise losgeht. Im Anschluss machen wir uns auf in Richtung des mystischen Platzes Djemma el Fna um in einem der vielen Restaurants zu Abend zu essen und in Marokko anzukommen.

Marhaba – Willkommen!



Samstag, 15. April – Am frühen Morgen, vor dem Frühstück treffen wir uns zur ersten gemeinsamen Einstimmung/Meditation und ein paar sanften Bewegungen. Wir bereiten uns innerlich auf unsere Reise vor. Nach dem gemeinsamen Frühstück im Riad geht es schon los ...

Wir fahren über den Hohen Atlas zu unserem nächsten Ziel Ait Ben Haddou. Unterwegs machen wir einen Stopp, um in Telouet den früheren Palast des Paschas El Glaoui zu besichtigen. Nach der Besichtigung und einer Teepause, fahren wir weiter nach Ait Ben Haddou zu unserer nächsten Unterkunft. Es ist noch genügend Zeit, um das UNESCO Weltkulturerbe, die alte Kasbah von Ait Ben Haddou zu besichtigen. Gemeinsames Abendessen in unserer Unterkunft, einer typischen marokkanischen Auberge.

Nach dem Abendessen treffen wir uns zur Einstimmung, Eintauchen und Austauschen. Wir gehen in Verbindung mit unserem Herzen und Wünschen. Schauen und prüfen, was wir mit auf die Reise nehmen und was wir zurücklassen. Jede/r in seinem/ihrer Ermessen.



Sonntag, 16.4. – Nach unserer Morgenmeditation und dem typisch marokkanischen Frühstück brechen wir auf in Richtung Wüste. Der Weg führt uns über die Filmstadt Ouarzazates entlang der Straße der Kasbahs durch das wunderschöne Draa-Tal mit seinen endlosen Palmenhainen. Wir passieren Agdz, Zagora, die Töpferstadt Tamegroute und kommen schließlich am frühen Nachmittag in M'hamid el Ghizlane an, dem Tor zur Wüste, wo die Straße endet und es nur per Geländewagen oder mit dem Dromedar weitergeht.

Hier werden wir bereits von unserem Guide und den Geländewagen erwartet, die uns direkt zu unserem Camp für die nächsten Tage am Fuße des Erg Zahar bringen. Das Camp ist eigens für uns errichtet und mit dem ersten Tee stoßen wir auf die Tage in der Wüste an.

Wir treffen uns nach dem Abendessen, stimmen uns auf die Stille und Weite der Wüste und unseres Wesens ein. Die Meditation und verschiedene Rituale der Mystiker (Sufis) werden unsere Begleiter auf dieser Reise sein. Es braucht nicht viel - wir lauschen der Stimme der Stille, sie ist klar und deutlich und es gibt Nichts, was sie uns nicht verrät. Wir hüllen uns in den Mantel des noblen Schweigens. Das Retreat beginnt.



Montag, 17./ Dienstag, 18./ Mittwoch, 19. April – Wir bleiben drei Tage in unserem Camp, treffen uns jeden Morgen zur gemeinsamen Meditation, gefolgt von zwei Sessions am Vormittag und viel offener Zeit und Weite am Nachmittag für die eigene Meditation. Einzelmeetings sind am Nachmittag möglich.

Am Abend des dritten Tages treffen wir uns zu dem, was die Mystiker das „Herzensgespräch“ nennen und gehen ganz bewusst in den Austausch aus dem Herzen. Jede/r in seinem/ihrer Ermessen und Möglichkeiten.

Am Nachmittag des dritten Tages treffen auch unsere Dromedare ein, die uns die nächsten beiden Tage auf dem Rückweg begleiten werden.



Donnerstag, 20. / Freitag, 21. April – Nach drei Tagen in der Stille, packen wir unser fixes Lager zusammen und machen uns gemeinsam mit den Dromedaren auf den Weg zurück in die Zivilisation. Wir gehen ca. 4 – 5 Stunden pro Tag in unserem Rhythmus und dem der Wüste und der Dromedare.

Morgens beginnen wir weiterhin mit einer Meditation/Einstimmung und nehmen die Kontemplation mit auf unsere Wanderung. Mittags machen wir längere Pausen im Schatten von Tamarisken oder Akazien und abends, wenn wir ankommen, ist unser Lager von unseren Begleitern bereits aufgebaut und wir können uns auf ein köstliches Abendessen, gemeinsame Einstimmung/Meditation und das Zusammensitzen am Lagerfeuer und die Musik freuen. Sei einfach ganz ehrlich und gut mir Dir und schau genau, was Du brauchst.

Auch hier bleiben wir in der Meditation, d.h. ganz mit Dir selbst verbunden und gleichzeitig öffnen wir uns dem Ganzen, den Klängen und Bewegungen, den Worten in und um uns. Meditation ist lebendig und vor allem ist sie unsere Essenz, nicht das, was wir tun...





Samstag, 22. April – Der Morgen beginnt wieder mit einer Meditation.

Danach haben wir noch ca. ein bis zwei Stunden Weg, bis es heißt Abschied zu nehmen, von unseren Begleitern, den Dromedaren und der Wüste. Wir kehren zurück, irgendwie neu und noch tiefer verbunden mit sich und dem Großen.

Um den Übergang aus der Stille und zurück in die Zivilisation leichter zu gestalten, bleiben wir heute in einem wunderschönen Hotel mit herrlichem Garten und Pool. Zeit die Sinne umzustellen und den letzten Wüstensand abzuwaschen.

Wir treffen uns schließlich zu unserem Herzensgespräch und öffnen uns nun wieder komplett dem Leben, auch im Außen, schauen, sprechen und reflektieren darüber, was uns begegnet ist. Innen wie Außen - Nichts dazwischen. Wer mag verbringt danach den Tag am Pool, wer noch etwas anschauen möchte, besichtigt die alten Kasbahs von Bounou oder M'Hamid. Zum Abendessen treffen wir uns wieder gemeinsam im Hotel kommen danach nochmal zusammen, erinnern uns und spüren der Verbindung von Wüste und Wesen nach, gefolgt von einem Ausblick und Tipps für unseren letzten Tag.

Sonntag, 23. April – Direkt nach dem Frühstück holt uns der Bus ab, um uns zurück nach Marrakesch zu bringen, wo wir im Laufe des Nachmittags ankommen. Noch einmal checken wir im Riad ein, auch mit uns selbst, und verbringen unseren letzten Abend gerne beim gemeinsamen Abendessen in unserem Riad.

Montag, 24. April — gerne gemeinsames Frühstück und Verabschiedung

***„I consider myself second to none
since I have realized in myself the One alone.“*** Hazrat Inayat Khan



Seminargebühr & für Organisation vor Ort: 550,- Euro
(Anmeldefrist bis 03. März 2023)

Gruppengröße Minimum 10, Maximum 14 Personen

Reisekosten in Marokko:

Kosten pro Person im Mehrbettzimmer (DZ / Dreier / Vierer) 750,- Euro
EZ- Zuschlag ca.200 Euro (nur auf Anfrage und bei Verfügbarkeit)

Flüge so zeitnah, wie möglich buchen. Je näher zum Event, desto teurer werden die Flüge. Ich persönlich komme 1-2 Tage früher und bleibe 1-2 Tage länger.

Übernachtung

Je nach Gruppengröße Übernachtung in Doppel- ggfs. auch in Drei- oder Vierbettzimmern. In der Wüste im eigenen Iglo- oder im Gruppenzelt, bzw. je nach Wetterlage unter dem Sternenhimmel der Wüste. Bitte teile uns mit, falls du einen bestimmten Zimmerwunsch hast, wir versuchen diesen zu berücksichtigen. Einzelzimmer nur nach Verfügbarkeit und Aufpreis möglich.

Folgendes ist im Preis inbegriffen:

Alle Fahrten ab Marrakesch und zurück
2 Übernachtungen in Marrakesch in einem schönen Riad inmitten der Medina (Doppel bzw. Mehrbettzimmer) inklusive Frühstück und Abendessen
Eintritt für die Besichtigung des Glaoui Palastes
1 Übernachtung in Ait Ben Haddou in einer landestypischen Auberge (teilweise mit Gemeinschaftsbad) inklusive Abendessen und Frühstück
6 Übernachtung in der Wüste inklusive. aller Mahlzeiten (vegetarisch/vegan) und Getränke (Tee, Kaffee, Wasser)
2,5 Tage Dromedar - Trekking
1 Übernachtung in einem wunderschönen Hotel mit Pool bei Mhamid (im Doppelzimmer) inklusive Abendessen und Frühstück
Stadtführung in Marrakesch: Die Souks und ihre Handwerker

Was nicht im Preis inbegriffen ist:

Flug
Transfer vom Flughafen in die Medina (Innenstadt)
Getränke und Mittagessen in Marrakesch und auf den Fahrten
Trinkgelder für Wüstenbegleiter (Guide, Kamelführer, Koch)
Trinkgelder für Führungen in Telouet, Ait Ben Haddou und Marrakesch

Was wird benötigt:

Reisepass (mindestens 6 Monate gültig), am besten plus Kopie - Reiserücktrittversicherung
Sonnenschutz / Sonnenbrille
Kopfbedeckung
Feste Schuhe bzw. Trekkingsandalen für die Wüste
(wir laufen sowohl durch Geröll als auch durch Sandwüste)
Flipflops sind immer nützlich
Feuerzeug
Feuchte Waschlappen / Reinigungstücher
Medikamente / persönliches Erste Hilfe Kit
Eigener Schlafsack für die Wüste (und sonstige Schlafutensilien falls gewünscht), ansonsten gibt es vor Ort Decken
Feuchte Waschlappen / Tücher für die Wüste
Feuerzeug (kann vor Ort gekauft werden) zum Verbrennen des Papiers in der Wüste
Plastik-Zipper-Bags gegen den Wüstensand für Handy / Fotoapparate
Kleiner Tagesrucksack
Badesachen
Kleidung am besten Zwiebellook. Tagsüber ist es warm, nachts kann es recht kühl werden
Kleines Handtuch für die Zeit in der Wüste
Journal, Tagebuch und Stift
Fleece Jacke
Warme Socken
Taschenlampe

Gesundheitszustand - Wanderungen

Während der 2,5 Tage nach dem Retreat im Wüstencamp werden wir täglich ca. 4 bis 5 Stunden über Sand und Geröll wandern. Es kann außerdem starke Temperaturunterschiede zwischen Tag und Nacht geben. Daher ist es erforderlich, dass du bei guter Gesundheit und fitter körperlichen Verfassung bist. Natürlich haben wir vor Ort Unterstützung durch Guides und. Möglichkeiten den Fußmarsch zu unterstützen, dennoch versuche das für dich persönlich realistisch einzuschätzen.

Geld

Es gibt überall in Marokko Geldautomaten. Evtl. klären, ob deine Bankkarte für Marokko frei geschaltet ist. Es empfiehlt sich immer auch Bargeld dabei zu haben, dass zu einem guten Kurs in Marokko gewechselt werden kann.

Verpflegung und Essen

Marokko hat eine hervorragende Küche und für jede/n sollte etwas dabei sein. In der Wüste gibt es dann vegan/vegetarische Kost.

Registration & Zahlung

Bezahlung Retreat hier via Eventim Link:
Bezahlung der Reisekosten am besten in bar (Inhalt siehe oben) vor Ort in Marokko
Bitte beachte, was nicht im Preis inbegriffen ist. Empfehlenswert sind verschiedene Zahlungsmittel

Melde Dich via Eventim-Light an:
Das Eventim Ticket ist deine Bestätigung und wir buchen die Zimmer.
Bitte teile uns mit, falls du einen bestimmten Zimmerwunsch hast, wir versuchen diesen zu berücksichtigen. Einzelzimmer nur nach Verfügbarkeit und Aufpreis möglich.

Stornobedingungen:

- bis 6 Wochen vor Event fallen keine Stornogebühren an
- 6 Wochen bis 4 Wochen vor Event 50% des Gesamtbetrages (Reisekosten & Retreat)
- 4 Wochen bis 2 Wochen vor Event 75% des Gesamtbetrages (Reisekosten & Retreat)
- 2 Wochen vor Event 100% des Gesamtbetrages (Reisekosten & Retreat)

Eine Reiserücktrittsversicherung wird empfohlen.

Haftung etc.:

Wir behalten uns vor, das Seminar spätestens 6 Wochen vor dessen Beginn aufgrund verschiedener Gründe (z.B. zu geringe Teilnehmerzahl, ..) abzusagen und die angemeldeten Teilnehmer unverzüglich darüber zu informieren. Die Seminargebühr wird dann selbstverständlich zurückerstattet. Gerne gibt es Reisetipps für alle die trotz Absage reisen. Marokko ist immer eine Reise wert.

Dies ist eine Veranstaltung für körperlich und geistig gesunde Menschen. Es ist und ersetzt keine Therapie. Veranstalter und Helfer sind frei von jeglicher Haftung, außer bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Bei bestehenden, ärztlich diagnostizierten Krankheitsbildern oder Bedenken, unbedingt vor Buchung via E-Mail an: seinserfahrung@gmail.com abklären.

Die Reise selbst ist eine Individualreise, man trifft sich als Gruppe von Freunden. Das Retreat selbst ist eine Veranstaltung innerhalb dieser Gruppe.

Angebotene Reiseziele können sich unter Umständen verändern, allerdings wird dann immer versucht adäquaten Ersatz anzubieten. Dies liegt im Ermessen der Tour-Leitung.



Hermann Fazl Stein begleitet seit etlichen Jahren Menschen auf ihrem inneren und äußeren Weg, ihrer Sinnsuche und letztendlichen Sehnsucht. Er ist Retreat-Guide und Senior-Teacher in einer mystischen Tradition der Sufis, Berater, PT und Coach in verschiedenen Bereichen. Dazu ist er Handwerker und kreativer Produktentwickler für namhafte Bio-Naturkost Hersteller.

Kernstück seiner Arbeit ist es jedoch, Menschen darin zu unterstützen, Zugang zu ihrem Herzen zu finden und der inneren Stimme wieder zu lauschen. Fazl ist auf dem Herzensweg der Sufis und des Advaita/Non-Dualismus unterwegs. Tiefe Verbundenheit, Liebe zu zum Selbst, zu Natur, Menschen und allen Wesen. Die Freude und innige Freundschaft mit dem So-Sein ist seine Lebenseinstellung. Das Reisen, ob alleine oder mit Gefährten/innen, nach Innen oder in die Welt - ist seine